

Kreisklinik „Kompakt“

Leistungsspektrum
der Kreisklinik Roth

Hauptabteilungen
Seiten 6–27

Belegabteilungen
Seiten 28–41

Weitere
Einrichtungen
Seiten 42–45

Pflegeberatungen
Seiten 46–52

Telefon-, Fax-,
E-Mail-Liste
Seiten 54–56



KREIS
KLINIK
ROTH



*Menschen
helfen*

Für die Aufnahme eines Patienten werden folgende Einweisungsunterlagen bzw. Informationen benötigt:

- Einweisungsschein
- Versichertenkarte
- Bisherige Medikation
- Bei Patienten mit Betreuungsverhältnis:
Name, Anschrift und Telefonnummer des Betreuers



KREIS
KLINIK
ROTH

Kreisklinik Roth

Postanschrift: Weinbergweg 14, 91154 Roth
Vermittlung: (09171) 8 02 - 0
Zentrale E-Mail: info@kreisklinik-roth.de
Internet: www.kreisklinik-roth.de

Herausgeber: Kreisklinik Roth – Redaktion: Klinikleitung
Stand: September 2009

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die erste Auflage unserer Informationsschrift für niedergelassene Kollegen mit dem Leistungsspektrum des Hauses ist mittlerweile acht Jahre alt.

In dieser Zeit hat sich die Kreisklinik Roth erfreulich weiterentwickelt. Diese Weiterentwicklung konnte nur stattfinden auf dem Boden einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen im Landkreis Roth und der Region. Unser Bestreben war und wird auch weiterhin sein, die Patienten möglichst heimatnah zu versorgen. Dabei pflegen wir einen engen Kontakt zu den Großkliniken Mittelfrankens, um deren technische Einrichtungen auch unseren Patienten zugutekommen zu lassen.

An dieser Stelle bedanke ich mich für das uns von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und versichere Ihnen, dass wir alles tun werden, um dem Wohle unserer gemeinsamen Patienten gerecht zu werden.



Dr. med. Hans Rogenhofer
Chefarzt Chirurgie und Ärztlicher Leiter

Für die stationäre Krankenhausversorgung steht dem Landkreis Roth eine modern eingerichtete Klinik zur Verfügung, die auf hohem Niveau die ärztliche, pflegerische und therapeutische Versorgung sicherstellt. Der Hauptbau der Kreisklinik Roth wurde 1984 für umgerechnet 46 Millionen Euro errichtet. Erweiterungen erfolgten 1998, 2004 und 2009. Seit 1. Juli 2002 wird die Kreisklinik als selbstständiges Unternehmen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmen) geführt.

Für die stationäre Versorgung stehen 270 Akutpflegebetten und 30 Betten der Geriatrischen Rehabilitation bereit. Der Kernbereich umfasst die Hauptabteilungen Innere Medizin, Chirurgie, Anästhesie/Intensivmedizin und Radiologie. Im Belegsystem werden die Fachbereiche Augenheilkunde, Gynäkologie und Geburtshilfe, Hals-Nasen-Ohren und Urologie betrieben. Moderne Notfall- und Ambulanzbereiche und eine neu gestaltete Geburtshilfestation sind ebenso vorhanden wie eine Diagnostik auf hohem medizinischem Niveau.

Geriatrische Rehabilitation, Palliativstation und Gesundheitszentrum

Einen besonderen Stellenwert besitzt die Geriatrische Rehabilitation an der Kreisklinik Roth. Der Landkreis wird damit der demografischen Entwicklung und dem medizinischen Fortschritt auf diesem Fachgebiet gerecht. Einen ganzheitlichen Rehabilitationsprozess setzt ein multiprofessionelles Team unter fachärztlicher Koordination und Verantwortung an. Mit der Eröffnung der Palliativstation (Innere Medizin) 2006 verbesserte die Kreisklinik die wohnortnahe Versorgung und Behandlung von Patienten, die an einer weit fortgeschrittenen, unheilbaren Erkrankung leiden. Die Be-

treuung der Patienten übernimmt ein speziell ausgebildetes Team aus Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten, das von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern unterstützt wird.

Mit dem Gesundheitszentrum nahm die Klinikleitung eine Erweiterung des Leistungsangebotes, eine Initiierung der Zusammenarbeit mit niedergelassenen Ärzten und mit Therapeuten vor. Derzeit investiert die Kreisklinik Roth 10,5 Millionen Euro in die Erweiterung des Gesundheitszentrums. Im fünfstöckigen Neubau werden weitere Facharztpraxen und eine ambulante Rehabilitation einziehen. Zudem bezieht eine Apotheke Räumlichkeiten im bereits bestehenden Gesundheitszentrum.

Kurs- und Vortragsprogramm

Das jährliche Kursprogramm der Kreisklinik Roth bietet Patienten und interessierten Bürgern der Region ein umfangreiches Angebot an Beratungen und Serviceleistungen. Zudem unterstützt die Kreisklinik Roth ihren Behandlungs- und Heilungsauftrag mit der Mitgliedschaft im „Deutschen Netz Gesundheitsfördernder und Rauchfreier Krankenhäuser“.

Ständige Weiterentwicklung

Eine ständige Weiterentwicklung der Kreisklinik unter Beachtung der Rahmenbedingungen ist gegeben. Die Kreisklinik Roth hat eine zentrale Kompetenz sowie eine Koordinierungs- und Vermittlungsfunktion in der gesamten medizinischen Versorgungskette. Seit 2005 trägt die Einrichtung das KTQ®-Qualitätszertifikat der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen.

Hausübersicht

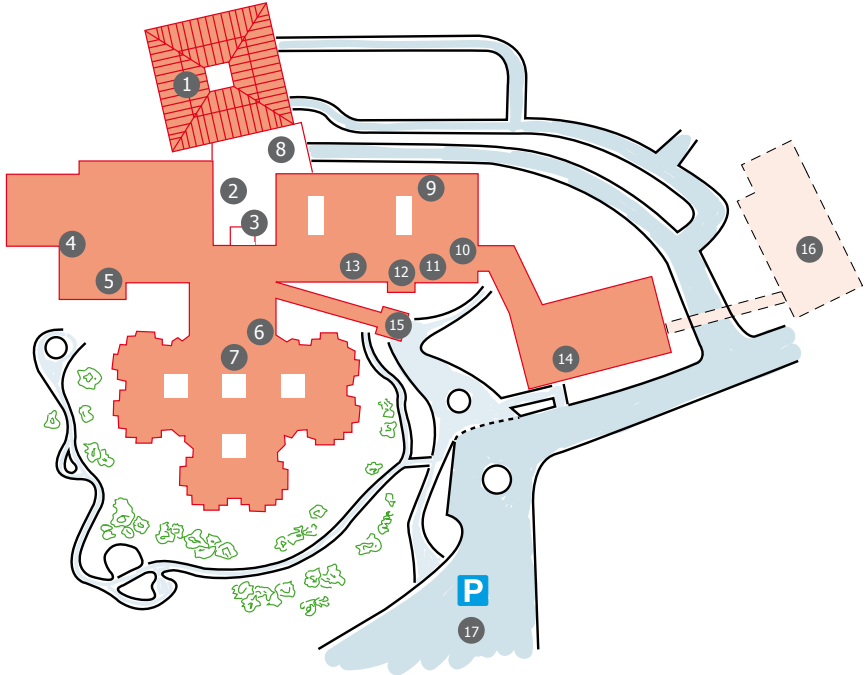
Haupthaus

Untergeschoss	Klinikapotheke Physikalische Therapie
Erdgeschoss	Aufnahme, Ambulanzen der Chefärzte, OP, Anästhesie und Intensiv, Radiologie und Kernspintomografie, Labor, Stationen für Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kreißsaal, Säuglingszimmer, HNO- und Augenheilkunde, Urologie, Hämodialyse, Diabetikerberatung
1. Stock	Stationen für Chirurgie, Palliativstation, Pflegedienstleitung, Verwaltung, Stomaberatung, Sozialdienst, Pflegeüberleitung
2. Stock	Stationen für Innere Medizin

Erweiterungsbau

Erdgeschoss	Wahlleistungspatienten für Innere Medizin und Chirurgie
1. Stock	Geriatrische Rehabilitation, Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie

Hausesübersicht



- 1 **E0**: Station 10 – **E1**: Geriatrische Rehabilitation
- 2 **E0**: Aufnahme
- 3 **E1**: Kapelle
- 4 **E-1**: Küche, Kantine – **E0**: Operationsbereich – **E0**: Intensiv
- 5 **E0**: Kreißsaal
- 6 **E0**: Cafeteria
- 7 **E-1**: Physikalische Therapie – **E0**: Stationen 1–3 – **E1**: Palliativstation, Stationen 5 und 6 – **E2**: Stationen 7–9
- 8 **E0**: Notaufnahme
- 9 **E0**: Funktionsbereiche: Radiologie / Nuklearmedizin, Labor, Endoskopie, EKG, Funktionsdiagnostik
- 10 **E0**: Kernspintomografie
- 11 **E1**: Verwaltung, Pflegedienstleitung
- 12 **E0**: Chefarzt-Ambulanzen
- 13 **E-1**: Klinikapotheke
- 14 Gesundheitszentrum
- 15 Haupteingang
- 16 Erweiterung Gesundheitszentrum
- 17 Besucher-Parkplatz



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt
Dr. med. Hans Rogenhofer

Telefon (09171) 8 02 - 121

Fax (09171) 8 02 - 200

E-Mail
dr.rogenhofer@kreisklinik-roth.de

Chefarzt Dr. med. Hans Rogenhofer

Chirurg (Visceral-,
Gefäßchirurgie)

In Vertretung

Chefarzt Dr. med. Thomas Strube

Chirurg (Orthopädie,
Unfallchirurgie)

Oberarzt Dr. med. Jürgen Ostermeier-Krüger

Chirurg

Oberärztin Kordula Stolzenburg

Chirurgin

Oberarzt Dr. med. Erwin Ulowetz

Chirurg (Unfall-
chirurgie)

Oberarzt Dr. med. Friedrich Wolkersdorfer

Chirurg

Sekretariat

Birgit Reinold

Sprechstunde Chefarzt Dr. med. Hans Rogenhofer

Mo / Di / Do

14:00 bis 15:00 Uhr
und nach Absprache

Anrufzeiten im Sekretariat

Mo bis Fr

8:30 bis 11:30 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Je nach Art der Operation möglichst alle vorliegenden Befunde, Röntgenbilder, Szintigramm etc.
- Weitere Einzelheiten siehe Leistungsspektrumw

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Operationen im Bauchraum

Es werden alle chirurgischen Eingriffe im Bauchraum durchgeführt. Ausnahmen: Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse
Siehe auch: Minimal-invasive Chirurgie (Seite 9)

Blinddarmoperationen

Blinddarmoperationen werden ab dem frühen Erwachsenenalter routinemäßig endoskopisch durchgeführt.

Gallenblasenoperationen

Gallenblasenoperationen werden routinemäßig minimal-invasiv durchgeführt.

Unterlagen:

- Ultraschallbild oder Ultraschallbefund
- Wenn durchgeführt, auch CT oder Kontrastmitteldarstellung der Gallenblase

Operationen von Magentumoren

Unterlagen:

- Befund der Magenspiegelung
- Befund der feingeweblichen Untersuchung (Histologie)

Durchgeführt werden die magenerhaltenden Operationen sowie die resezierenden Verfahren BI, BII und Gastrektomie.

Die Operation erfolgt statusgerecht nach vorliegender Histologie als Teilresektion oder Gastrektomie mit Lymphknotendisektion entsprechend den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie.

Operationen wegen Magengeschwüren und deren Komplikationen

Bei Perforationen des Magens wird zum Teil minimal-invasiv vorgegangen. Die resezierenden Operationen werden offen konventionell durchgeführt.

Dickdarm

Operationen bei Entzündungen im Dickdarm

Divertikulose und deren Komplikationen werden routinemäßig minimal-invasiv durchgeführt.

Bei akuten oder bei endoskopisch nicht beherrschbaren Situationen wird nur in Ausnahmefällen auf die konventionelle Methode umgestiegen.

Unterlagen:

- Befund der Spiegelung, Gastrografineinlauf oder CT Abbild mit Kontrastmittel

Operationen bei Tumoren am Dickdarm

Bei vorliegenden bösartigen Tumoren im Dickdarm und Rectumbereich werden Resektionen (re. Hemicolektomie, li. Hemicolektomie, Sigmaresektion und



KREIS
KLINIK
ROTH

anteriore Rectumresektion, abdominosacrale Rectumresektion) nach den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie mit entsprechender Lymphknotendissektion durchgeführt. Wenn es der TU-Status zulässt, werden die Resektionen jeweils minimal-invasiv durchgeführt.

Unterlagen:

- Befund der Spiegelung und der feingeweblichen Untersuchung (Histologie)

Leistenbruchoperationen

Wir bieten unseren Patienten drei Methoden an:

- Konventionelle Methode: Shouldice
- Zwei Methoden mit Netzverstärkung der Bruchlücke, wobei eine mit Schnitt von außen und
- eine Methode über minimal-invasives Vorgehen mit drei kleinen Schnitten über den Bauchraum durchgeführt wird. Ausschlaggebend für die Auswahl der Methode sind der Wunsch des Patienten und der klinische Befund.

Nabel

Operationen am Nabel werden konventionell durchgeführt.

Narbenbrüche

Narbenbrüche werden je nach Größe minimal-invasiv oder mit Schnitt durchgeführt. Da mittlerweile die Auswahl an Spezialnetzen größer ist, werden Narbenbrüche ab einer gewissen Größe minimal-invasiv versorgt, da hier die Rezidivrate wesentlich geringer ist.

Zwerchfellbruch

Operationen wegen Zwerchfellbruch werden minimal-invasiv durchgeführt.

Endokrine Chirurgie

Chirurgie der Schilddrüse (häufigste Operation in unserem Hause)

Unterlagen:

- Szintigramm
- Schilddrüsenwerte (TSH basal, FT3, FT4)

Wenn es die Größe der Knoten und die Histologie zulassen, wird auch die Schilddrüse minimal-invasiv durchgeführt.

Gefäßchirurgie

Peripherie

Rekonstruktion (Bypässe, Erweiterungsplastiken usw. an den Arterien des Beckens, der Beine und der Arme)

Unterlagen:

- Angiografie

Carotis

Operationen an der Halsschlagader zur Rekonstruktion von Einengungen und zur Vorbeugung von Gehirnschlägen.

Unterlagen:

- Farbdoppeluntersuchungen oder Angiographie

Anlage von Dialyseshunt

Revisionen von Dialyseshunt

Operationen von Krampfadern

Unterlagen:

- Phlebografie

Mamma

Resektion bei gut- und bösartigen Tumoren.

Minimal-invasive Chirurgie

Die minimal-invasive Chirurgie macht einen großen Teil unseres Operationsspektrums aus. Routinemäßig wird die minimal-invasive Chirurgie eingesetzt bei:

- Gallenoperationen
- Leistenbruchoperationen (außer es wird eine konventionelle Methode gewünscht)
- Narbenbruchoperationen
- Zwerchfelloperationen
- Dickdarmoperationen wegen entzündlicher Erkrankungen
- Operationen von TU-Erkrankungen des Dickdarms bei besonderer Konstellation
- Operation bei Lösung von Verwachsungen
- Perforation im Magen und des Zwölffingerdarmbereichs
- Schilddrüsenoperationen bei bestimmten Konstellationen

Ambulantes Operieren

Je nach Anamnese und Indikationsstellung werden folgende Operationen ambulant durchgeführt:

- Leistenbruchoperationen bei Kindern
- Leistenbruchoperationen bei Erwachsenen (nicht die minimal-invasive Methode)
- Krampfaderoperationen
- Operationen bei Phimose

Aufgeführt sind nur die als Routine bei uns durchgeführten Operationen. Auch seltenere Eingriffe wie z.B. Operationen bei Splenomegalie, Weichteiltumoren etc. werden durchgeführt.



KREIS
KLINIK
ROTH



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt
Dr. med. Thomas Strube

Telefon (09171) 8 02 - 123

Fax (09171) 8 02 - 133

E-Mail
dr.strube@kreisklinik-roth.de

Chefarzt Dr. med. Thomas Strube

Chirurg (Orthopädie,
Unfallchirurgie)

In Vertretung

Chefarzt Dr. med. Hans Rogenhofer

Chirurg (Visceral-,
Gefäßchirurgie)

Oberarzt Dr. med. Jürgen Ostermeier-Krüger

Chirurg

Oberärztin Kordula Stolzenburg

Chirurgin

Oberarzt Dr. med. Erwin Ulowetz

Chirurg (Unfall-
chirurgie)

Oberarzt Dr. med. Friedrich Wolkersdorfer

Chirurg

Sekretariat

Sigrid Schmidt

Sprechstunde Chefarzt Dr. med. Thomas Strube

Mo / Di / Do

14:00 bis 16:00 Uhr

und nach Absprache für Patienten mit Arbeitsunfall,
Privatpatienten und besondere Problempatienten

Anrufzeiten im Sekretariat

Mo bis Fr

7:00 bis 12:00 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Insbesondere: Röntgenbilder, MRT mit schriftlichem Befund, vorangegangene Entlassungsbriefe, Facharztbefunde
- Für die ambulante Vorstellung von Kassenpatienten ist eine stationäre Einweisung erforderlich

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

- Betreuung von Patienten mit unfallbedingten Erkrankungen des Bewegungsapparates und deren Folgezuständen
- Behandlung orthopädischer Erkrankungen, die aufgrund angeborener oder erworbener Fehlstellungen entstehen
- Arthrose eines oder mehrerer Gelenke

Endoprothetik und Arthrose

- Umstellungsosteotomie
- Computernavigierte Implantation von künstlichen Hüft- und Knieendoprothesen
- Knochenschonende Oberflächenersatzprothesen
- Oberflächenersatz Schultergelenk
- Schultertotalendoprothese, inverse Schulterprothese
- Revisions- und Wechseloperationen sämtlicher großer Gelenkprothesen

Schulterchirurgie

Arthroskopische Eingriffe

- Engpasssyndrome (Impingement)
- Defekte der Rotatorenmanschette
- Kalkschulter
- Instabilität und Luxation, Labrumabriss, SLAP-Läsion

Offene Verfahren

- Frakturen des Schultergelenkes
- Kunstgelenke bei Arthrose und Rotatorenmanschettenrupturen
- Oberflächenersatz, Schultertotalendoprothesen, Inverse Prothesen
- Wechseloperationen von Schulterprothesen

Kniegelenk

- Meniskusrisse (arthroskopische Teilentfernung, Meniskusnaht)
- Knorpelschaden (Arthrose, Verletzung: Glättungen, Bohrungen, Knorpeltransplantation)
- Osteochondrosis dissecans (Ablösung knorpeliger und knöcherner Fragmente im Knie)
- Plicasyndrom (eine im Knie „scheuernde“ Bindegewebsfalte)
- Kreuzbandchirurgie (arthroskopische Ersatzplastik vorderes und hinteres Kreuzband, Versorgung komplexer Instabilitäten)



KREIS
KLINIK
ROTH

Fußchirurgie

- Arthrodesen von oberem und unterem Sprunggelenk
- Korrektur von Hallux valgus
- Korrektur von Zehendeformitäten und Metatarsalgie
- Arthroskopische Behandlung des oberen Sprunggelenks bei Knorpelschaden, Bandinstabilität

Arthroskopische Chirurgie

Die genannten Gelenkspiegelungen von Schulter und Kniegelenk werden ergänzt durch die Anwendung dieses Verfahrens am:

- Sprunggelenk bei Osteochondrosis dissecans, Knorpelschaden, Instabilität, Impingement
- Hüftgelenk bei Hüftkopfnekrose, freie Gelenkkörper, Labrumabrisse, Impingement

Sporttraumatologie und Unfallchirurgie

- Intramedulläre Stabilisierung von Ober- und Unterschenkel, Oberarm mit Hilfe von Titannägeln
- Versorgung von Gelenkbrüchen sowie Brüchen des älteren Patienten mit sogenannten winkelstabilen Plattenfixateuren
- Behandlung osteoporotischer Wirbelkörperbrüche mit Hilfe von Zementauffüllung bei Kyphoplastie
- Operative Stabilisierung von Brüchen der Brust- und Lendenwirbelsäule
- Operative Stabilisierung von Beckenring- und Hüftpfannenbrüchen

Nachbehandlung

Die Nachbehandlung erfolgt in unserer Abteilung für Physikalische Therapie (siehe Seite 44) und speziell für ältere Patienten in der Geriatrischen Rehabilitation (siehe Seite 19).

Chefärzte
Dr. med. Dirk Asshoff
Dr. med. Stephan Barthel

Telefon (09171) 8 02 - 141
oder - 441

Fax (09171) 8 02 - 104

E-Mail
inmed@kreisklinik-roth.de



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt Dr. med. Dirk Asshoff

Internist (Kardiologie,
Internistische Intensivmedizin)

Chefarzt Dr. med. Stephan Barthel

Internist (Gastroenterologie,
Diabetologie (DDG),
Palliativmedizin)

Oberarzt Dr. med. Joachim Haberzettl

Internist

Oberärztin Dr. med. Susanne Krüger

Internistin (Pneumologie,
Somnologie)

Oberarzt Dr. med. Thomas Ruppert

Internist

Oberarzt Dr. med. Joachim Schnürle

Internist,

Oberarzt Dr. med. Albert Struntz

Hygienebeauftragter Arzt

Internist, Klinische Geriatrie

Sekretariat

Silvia Brandl, Annemarie Schwendner



KREIS
KLINIK
ROTH

Sprechstunde Chefarzt Dr. med. Dirk Asshoff

Terminvereinbarung (09171) 8 02 - 141

- Privatpatienten Mo bis Fr nach Absprache
- Schrittmacherambulanz (Privat)
- Marcumarsprechstunde (Privat)

Sprechstunde Chefarzt Dr. med. Stephan Barthel

Terminvereinbarung (09171) 8 02 - 441

- Privatpatienten Mo bis Fr nach Absprache
- Kassenärztliche ambulante Versorgung
(beschränktes Leistungsspektrum im Bereich
Gastroenterologie, siehe Seite 16)
Mo bis Fr 7:30 bis 12:00 Uhr
- Ambulante strukturierte Diabetikerschulung
(DMP-Programm) Termine auf Anfrage

Anrufzeiten im Sekretariat

Mo bis Do 7:30 bis 16:30 Uhr

Fr 7:30 bis 15:00 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Vorbefunde

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Stationäre Betten

- 120 Betten (inkl. Stroke-Schwerpunkt und Palliativstation)
- Internistische Notaufnahme
- Internistische Intensivmedizin innerhalb der interdisziplinären Intensivabteilung mit insgesamt 10 Betten

Behandlungsspektrum

- Behandlung allgemeiner internistischer Erkrankungen
- Zusätzliche klinische Schwerpunkte im Bereich Kardiologie und Angiologie, Gastroenterologie, Diabetologie, Pulmologie, internistische Intensivmedizin, internistische Neurologie, Onkologie
- Individueller kompletter medizinischer Check-up
- Früherkennung und Behandlung von Herz-Kreislaufkrankungen, Hochdruckabklärung und -therapie
- Früherkennung und Vorsorge bei Magen-Darm-Erkrankungen (z. B. Colon-Karzinom)
- Palliativmedizinische stationäre Behandlung

Diagnostisch therapeutisches Spektrum

Kardiologie und Angiologie

- Farbdopplerechocardiografie
- Transthorakale und transösophageale Echocardiografie (+ Echo-Kontrastuntersuchung)
- Streßechocardiografie
- Farbduplexsonografie der Gefäße peripher und zentral
- EKG und Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Ergometrie
- Spiroergometrie
- Herzschrittmacherimplantation (passager und permanent), Ein- und Zweikammersystem, frequenzadaptiert, einschließlich Kontrolluntersuchungen, Defibrillator Kontrollen und Programmierung (ICD System)
- Telemetrisches Rhythmusmonitoring
- Elektrokardioversion bei Vorhofflattern/-flimmern
- Overdrive Stimulation (atrial)



KREIS
KLINIK
ROTH

Gastroenterologie

- Sonografie
- Duplexsonografie der Abdominalgefäße
- Ultraschallgezielte Organpunktion
- Ösophagogastroduodenoskopie (ÖGD)
- Endoskopische Therapie von gastrointestinalen Blutungen (Unterspritzung, Clipping)
- Dilatation und Bougierung im Ösophagus
- Polypektomie im Magen
- Perkutan endoskopische Gastrostomie (PEG)
- Coloskopie
- Polypektomie im Dickdarm
- Therapie von Hämorrhoiden, Gummibandligatur
- Endoskopische retrograde Cholangiopancreaticografie (ERCP)
- Endoskopische Papillotomie
- Endoskopische Steinextraktion im Gallengang mit und ohne Lithotripsie
- Gallengangsdilatation
- Implantation von Gallengangsendoprothesen
- Ösophagus-Langzeit-pH-Metrie, H₂-Atemtest
- Palliative Tumorablation mit Argonbeamer im oberen und unteren GI-Trakt

Diabetologie

- Individuelle Diabetikerschulung und Beratung stationär und ambulant
- Intensivierte Diabetestherapie (Basis-Bolus-Prinzip)
- Diätberatung

Pulmologie

- Flexible Bronchoskopie
- Ganzkörper-Bodyplethysmografie mit Broncholysetest
- Blutgasanalysen
- Pleuradrainage
- Palliative Pleurodese
- Schlaf-Apnoe-Screening

Palliativmedizin

- Palliativmedizinische Komplexbehandlung

Internistische Intensivmedizin

- Behandlung akuter intensivpflichtiger interner Erkrankungen
- Cardiopulmonale Reanimation
- Intubation und maschinelle Beatmung mit verschiedenen Beatmungsformen, weaning
- Nicht invasive Beatmung (NIV)
- Parenterale Ernährung
- Rechtsherzkatheter
- Kontinuierliche und diskontinuierliche Dialyse (in Kooperation mit niedergelassenen Nephrologen)
- Elektrotherapie lebensbedrohlicher Herzrhythmusstörungen
- ICD Programmierung und Kontrolle



KREIS
KLINIK
ROTH

Internistische Neurologie

- Intensivierte Schlaganfallbehandlung (Stroke Schwerpunkt) im nordbayerischen STENO-Projekt (Teleneurologie)
- 24 Stunden-Bereitschaft für Computertomografie
- Duplex-Sonografie der extra- und intrakraniellen Gefäße
- Farbcodierte transösophageale Duplexsonografie der Aorta
- Peristierende Foramen ovale (paradoxe Embolien)
- MRT zur Schlaganfalltherapie

Onkologie

- Primärtumorsuche und Staging von Tumoren
- Tumornachsorge und Tumurvorsorge
- Adjuvante und palliative Chemotherapie von gastrointestinalen Tumoren, Bronchialkarzinom, Mammakarzinom
- Therapie haematologischer Erkrankungen (außer akute Leukämien)
- Knochenmarksbiopsie
- Schmerztherapie

Laboratoriumsmedizin

- Klinische Chemie, Haematologie, Mikrobiologie, Immunologie, Blutgruppenserologie, Transfusionsmedizin, Haemostasiologie
- Teilnahme an externer und interner Qualitätskontrolle

Konsiliartätigkeiten

- Internistische Konsiliartätigkeit in allen Bereichen der operativen Medizin

Kooperation

- Mit der Universität Erlangen-Nürnberg und dem Klinikum Nürnberg in den Bereichen Kardiologie, Gastroenterologie, Pulmologie, Neurologie und Onkologie
- Chronische Hämodialyse



KREIS
KLINIK
ROTH

Anlage: Untersuchungen im Rahmen der Ermäch- tigung zur ambulanten kassenärztlichen Versorgung

*Nur auf Überweisung von Vertragsärzten, die selbst
Coloskopie und Polypektomie durchführen*

- Coloskopie mit Polypektomie

Aufklärung über die Untersuchung und Einverständniserklärung des Patienten erfolgen bei einem Vorgespräch durch den Untersucher in der Regel am Vortag vor der Untersuchung.

Bei Problemen nach der Untersuchung:

Arzt im Notfall Tag und Nacht erreichbar unter Telefon:
(09171) 8 02 - 0 (über Zentrale Kreisklinik Roth)

Telefon Station
(09171) 8 02 - 443
Sozialdienst
(09171) 8 02 - 358 / - 420
Sekretariat
(09171) 8 02 - 141 / - 441
Fax Sozialdienst (09171) 8 02 - 395
Sekretariat (09171) 8 02 - 104
E-Mail
inmed@kreisklinik-roth.de
sozialdienst@kreisklinik-roth.de



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt Dr. med. Dirk Asshoff

Internist (Kardiologie,
Internistische Intensivmedizin)

Chefarzt Dr. med. Stephan Barthel

Internist (Gastroenterologie,
Diabetologie (DDG),
Palliativmedizin)

Oberarzt Dr. med. Albert Struntz

Internist, Klinische Geriatrie

Sozialdienst

Marita Müller-Frisch

Krankenschwester,
Weiterbildung Pflegeberatung
Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Jutta Meyler

Barbara Böhler

Krankenschwester,
Weiterbildung Pflegeüberleitung,
Weiterbildung Palliativ Care

Station

Schwester Christa Pytlik

Leitende Krankenschwester

Sekretariat

Silvia Brandl, Annemarie Schwendner



KREIS
KLINIK
ROTH

Sprechstunde Oberarzt Dr. med. Albert Struntz

Terminvereinbarung

(09171) 8 02 - 0

Anrufzeiten im Sekretariat

Mo bis Do

7:30 bis 16:30 Uhr

Fr

7:30 bis 14:00 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Vorbefunde vom Hausarzt
- Entlassungsbriefe
- Pflegeeinstufung
- Schwerbehindertenausweis
- Hilfsmittelliste (falls vorhanden)

Besonderheit

- Teilnahme an Geridoc (Projekt zur speziellen Erfassung geriatrischer Patienten)
- Mitglied in der AfGIB (Ärztliche Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Geriatrie in Bayern) und bei der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Stationäre Betten

- 30 Betten (1- und 2-Bett-Zimmer mit Nasszelle)
- Therapeutisches Team: Ärztlicher Dienst, Pfl egeteam, Ergotherapie, Physiotherapie, Krankengymnastik, Logopädie, Sozialdienst
- Chirurgischer und wiederherstellungschirurgischer, neurologisch-psychiatrischer, urologischer, augenärztlicher und HNO-ärztlicher Konsiliardienst

Indikationen

Für Patienten mit

- Folgen altersbedingter Gefäßerkrankung, z. B. bei Herzinfarkt oder Schlaganfall, Durchblutungsstörungen im Gehirn oder in den Beinen sowie Thrombosen
- Stoffwechselerkrankungen, insbesondere Diabetes mellitus
- Folgezuständen nach schweren Operationen, z. B. Frakturen am Arm, Bein, Hüftgelenk, Becken, Gelenkersatz, Oberschenkelhalsbruch, Bauchoperationen oder gefäß- und herzchirurgische Eingriffe
- Neurologischen Erkrankungen, z. B. Parkinson-Erkrankung, Hirnleistungsstörung
- Spezifischen geriatrischen Funktionsstörungen, z. B. Blasen- und Mastdarmstörungen und Sturzneigung

Ziele

- Verbesserung der Lebensqualität im Alter
- Stärkung der individuellen Möglichkeiten der Patienten
- Erhaltung und Einübung einer größtmöglichen Selbstständigkeit
- Verhinderung von Pflegebedürftigkeit

Voraussetzungen

- Ausfüllen eines Antrages auf Geriatrische Rehabilitation durch den Hausarzt oder durch die einweisende Klinik mit Einverständnis der betroffenen Patienten
- Genehmigung des geriatrischen Rehabilitations-Antrages durch die betreffende Krankenkasse
- Nach Genehmigung: Terminvereinbarung über den Sozialdienst



Angebote

- Pflegeorganisation und Pflegeüberleitung
- Hilfe und Beratung bei Beantragung der Pflegestufe
- „Mitpflegetag“ für Angehörige
- Hilfsmittelberatung und -beschaffung
- Freizeitprogramm
- Unterbringung von Begleitpersonen in Gästezimmern

Therapien

- Physiotherapeutische Behandlungen: Einzel- und Gruppentherapie
- Physiotherapie: Bäder, Fango, Massagen, Elektrotherapie u. ä.
- Ergotherapie: Einzel- und Gruppentherapie
- Funktionelle Therapie: u. a. Haushaltstraining, Gedächtnis-training, Handwerkstherapien
 - Individuelle Ernährungsberatung (bei Bedarf)

Durch die enge Vernetzung der Geriatrischen Rehabilitation mit dem Akuthaus ist eine akut-medizinische Diagnostik und Therapie jederzeit gewährleistet.

Chefarzt
Dr. med. Thomas Gall

Diensthabender Anästhesie-Arzt
Tag und Nacht über die Zentrale
(09171) 8 02 - 0
Intensivstation (09171) 8 02 - 240
Fax (09171) 8 02 - 243
E-Mail
dr.gall@kreisklinik-roth.de



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt Dr. med. Thomas Gall	Anästhesist (09171) 8 02 - 100
Oberärztin Dr. med. Maximiliane Deckart	Anästhesistin (09171) 8 02 - 101
Oberärztin Dr. med. Hanlis Kolbe	Anästhesistin (09171) 8 02 - 434

Sprechstunden im Anästhesiebüro

- Für Narkoseaufklärung und Prämedikation
Mo bis Do um 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung
- Narkoseaufklärung und Prämedikation
zusätzlich nur für urologische Belegarztpatienten
Do von 10:00 bis 11:00 Uhr

Anmeldung der Patienten bitte an der Information

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Ausgefülltes „Protokollblatt zur Befunddokumentation im Rahmen der Anästhesievorbereitung“ der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns
- Laborwerte, nicht älter als eine Woche bei kardiologischer Vorerkrankung
- Aktuelles Ruhe-EKG ab 40 Jahren
- Röntgenübersicht des Thorax ab 60 Jahren



KREIS
KLINIK
ROTH

LEISTUNGSSPEKTRUM

Anästhesie

- In vier Operationssälen kommen alle modernen Verfahren der Regional- und Allgemeinanästhesie zur Anwendung
 - Allgemeinanästhesie: Masken-, Larynxmasken-, Intubationsnarkose, balancierte Anästhesie, total intravenöse Anästhesie
 - Regionalanästhesie: periphere Nervenblockaden zur postoperativen Schmerztherapie als single-shot- oder Katheterverfahren (Plexus axillaris-Katheter, Scalenuskatheter, Femoraliskatheter, Ischiadicuskatheter), rückenmarknahe Verfahren (Spinalanästhesie, lumbale und thorakale Periduralanästhesie)
 - Stand-by bei Operationen, die in örtlicher Betäubung durchgeführt werden (Katarakt-OP, Herzschrittmacherimplantation)
- **Hinweis**
Für alle genannten Anästhesieverfahren gelten folgende Nüchternzeiten:
- | | |
|-------------------|---|
| Essen | 6 Stunden |
| Trinken | 2 Stunden (klare Flüssigkeiten in kleinen Mengen) |
| Kaugummi, Rauchen | 6 Stunden |

Intensivmedizin

- Intensivmedizinische Behandlung der operativen Patienten auf der interdisziplinären Intensivstation (10 Betten, davon 3 Beatmungsplätze (EVITA 4, nicht-invasive Beatmung))
- Akutdialyse bei akutem Nierenversagen in Kooperation mit der nephrologischen Gemeinschaftspraxis im Gesundheitszentrum (siehe Seite 40)
- Modernstes intensivmedizinisches Monitoring (u. a. Herzzeitvolumenmessung mittels Pulsion Picco, invasive arterielle Blutdruckmessung)
- Notfallbronchoskopie, Anlage von zentralen Venenkathetern und passageren Dialysekathetern

Notfallmedizin

- Innerklinische Notfallmedizin: Bereitstellung eines Reanimationsteams / Schockraumteams rund um die Uhr
- Präklinische Notfallmedizin: Aktive notärztliche Tätigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung
- Ärztliche Leitung des Notarztstandortes Roth



KREIS
KLINIK
ROTH

Schmerztherapie

- Postoperative Akut-Schmerztherapie (acute pain service): Einsatz von patientengesteuerten Schmerzpumpen (PCA) und peripheren Regionalanästhesiekathetern
- Schmerztherapie bei chronischen Schmerzpatienten
- Täglich stattfindende Schmerzvisiten
- Bei schmerzhaftem Geburtsverlauf kann unser Team rund um die Uhr eine Schmerzlinderung durch Anlage eines Peridural-katheters (PDK) erzielen

Blutspendewesen

- Transfusionsverantwortlicher und Leiter des Blutdepots der Kreisklinik Roth: Chefarzt Dr. med. Thomas Gall
- Weitgehende Vermeidung von Fremdblutgabe durch intraoperativen Einsatz der maschinellen Autotransfusion (Cell-Saver)

Ermächtigung des Chefarztes zu ambulanten Leistungen durch die KV

- Anästhesiologische Leistungen aufgrund von Überweisungen durch an der Kreisklinik Roth tätige Belegärzte
- Behandlungen mittels Plexus- oder Periduralkatheter
- Legen von zentralen Venenkathetern



KREIS
KLINIK
ROTH

Chefarzt
Dr. med. Lienhardt Schimmel

Telefon (09171) 8 02 - 161

Fax (09171) 8 02 - 134

E-Mail

dr.schimmel@kreisklinik-roth.de

dr.berges@kreisklinik-roth.de

- Chefarzt Dr. med. Lienhardt Schimmel** Radiologische Diagnostik,
Fachkunde Nuklearmedizin
(09171) 8 02 - 160
- Oberarzt Dr. med. Klaus-Peter Berges** Radiologische Diagnostik
(09171) 8 02 - 162

Sekretariat

Ursula Röthenbacher (09171) 8 02 - 161

Sprechzeiten

Mo bis Fr 7:15 bis 16:15 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Zu beliebigen Röntgenaufnahmen
Soweit vorhanden: Voraufnahmen, relevante Vorbefunde / Labor
- Patienten, die zur Angiografie und / oder PTA zugewiesen werden
Obligat: aktuelle Gerinnungsserologie, Kreatinin, TSH
Soweit vorhanden: Vorangiografien, Dopplerbefund
- Sogenannte poststationäre Diagnostik bis 14 Tage nach Entlassung
Keine weiteren Unterlagen

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

- Sämtliche konventionelle Röntgenaufnahmen
- Urologisches Röntgen
- Mammografie inklusive präoperative Herdmarkierung
- Gastroenterologisches Röntgen, z. B. Kolon- und Dünndarmdoppelkontrast
- CT aller Körperregionen, Angio-CT
- Angiografie: Phlebografie, arterielle und venöse DSA aller Körperregionen, CO₂ Angiografie
- Interventionen: PTA, vaskuläre Stent-Implantation
CT-gesteuerte Biopsien und Abszessdrainagen,
minimal invasive Portimplantationen
- Nuklearmedizinische Untersuchungen inklusive SPECT,
z. B. Schilddrüse, Lunge, Skelett, Nierenfunktion,
präoperative LK Markierungen

Ambulante Röntgenaufnahmen:

- Bei Privatpatienten sind alle Röntgenaufnahmen und Kernspintomografien ambulant möglich

In der Kreisklinik Roth werden alle gängigen kernspintomografischen Untersuchungen (MR-Untersuchungen) durchgeführt. Hierzu zählen insbesondere:

- Untersuchungen des muskuloskelettalen Systems (Wirbelsäule, Gelenke, Extremitäten einschließlich Hand und Fuß)
- Untersuchungen des zentralen Nervensystems (Gehirn, Rückenmark)
- Untersuchungen des Brustkorbes
- Untersuchungen des Abdomens (Oberbauch bis einschließlich Becken)
- Spezialisierte Untersuchungen:
 - MR-Mammografie (Untersuchungen der weiblichen Brust)
 - MR-Angiografie (Untersuchung der Gefäßsysteme),
z. B. Nierenarterien, Hirnarterien, Becken- und Beinarterien
 - MRCP (Untersuchung des Gallen ableitenden Systems)
 - MR der Kiefergelenke
 - MR des weiblichen Beckens (Spezialbeckenspule)
 - MR der Vorsteherdrüse (Prostata: Spezialbeckenspule)
 - MR des Testes (Hoden)
 - MR der Leber (mit leberspezifischen KM: Metastasenabklärung)

Besonderes Augenmerk legen wir bei den MR-Untersuchungen auf die Patienten, die unter Ängsten (z. B. Klaustrophobie) leiden. Ein gezieltes Gespräch kann erforderlich werden (bitte besondere Terminvereinbarung). Es empfiehlt sich, dies vorab telefonisch zu besprechen.

LEISTUNGSSPEKTRUM

- Kataractoperationen (Grauer Star)
- Glaucomoperationen (Grüner Star)
- Tränenwegsverschlüsse
- Tumoren im vorderen Augenabschnitt

Weitere Leistungen im Rahmen der Praxistätigkeit

- Objektive und subjektive Brillenglasbestimmung
- Führerscheingutachten
- Kontaktlinsenanpassungen
- Laserbehandlung bei Netzhauterkrankungen (Argon)
- Laserbehandlung bei Nachstarbildung (Yag-Laser)
- Sehschule
- Kleine Lidchirurgie einschließlich plastischer Lidchirurgie



KREIS
KLINIK
ROTH



KREIS
KLINIK
ROTH

Gemeinschaftspraxis der Frauenärzte

Weinbergweg 14, 91154 Roth

Telefon Praxis
 (09171) 40 44
 oder 40 45
Fax (09171) 48 36

Station

Telefon Station 1
 (09171) 8 02 - 201

Belegärzte

- Dr. med. Ulrich Horn** Geschäftsführer, Onkologie, Psychosomatik, Brustultraschall, NT-Messung
- Dr. med. Christian Grüner** Onkologisch verantwortlicher Arzt, Hormon- und Stoffwechselftherapeut, CME, Pränataldiagnostik Stufe II Degum, 3-D/4-D Ultraschall, NT Messung, Brustultraschall, Präventionsmediziner, DGF-Qualitätsmanagement
- Dr. med. Andreas Bittl** Mammografie-Screening, Brustultraschall, Onkologie, O III Labor
- Dr. med. Gabriele Wieland** Teenagersprechstunde, Psychosomatik, 3-D/4-D Ultraschall, Mammografie
- Dr. med. Thomas Klein** Inkontinenztherapie, Onkologie, Brustultraschall, spezielle laparoskopische Operationsverfahren

Praxisteam

Desiree Knoll – Leitende Praxisassistentin
Angelika Hiller, Patricia Rieß, Doris Angermeyer,
Renate Arnold, Manuela Dotzer, Jana Müller,
Martina Winkler, Ramona Günther, Nadine Walter



KREIS
KLINIK
ROTH

Sprechzeiten der Ärzte

Mo	9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Di / Do	8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi	13:00 bis 18:00 Uhr
Fr	13:00 bis 17:00 Uhr

Anrufzeiten in der Praxis

Mo bis Fr	9:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
-----------	---

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

- Gegebenenfalls Mutterpass und Impfpass



KREIS
KLINIK
ROTH

LEISTUNGSSPEKTRUM

Belegärztlicher Bereich

Hier bieten wir Ihren Patientinnen die gesamte Palette der gynäkologisch-geburtshilflichen Standardoperationen einschließlich Mammachirurgie und minimalinvasiver laparoskopischer Operationen an. Wir führen Chemotherapie und Operationen bei Harninkontinenz durch.

Mamma

- DMP-Brustzentrum
- Wächterlymphknotenentfernung (Sentinellymphonodektomie)
- Onkoplastische Mammaoperationen (Reduktionsplastiken, Latissimus doris Lappen, Protheseneinlagen) teilweise in Zusammenarbeit mit den Kollegen aus der plastischen Chirurgie

Hysteroskopie

- Operative Hysteroskopie bei Polypen und Myomen, Hysteroskopische Endometrimisablationen bei Blutungsbeschwerden

Laparoskopie

- Ovarialzystenextirpationen mit Naht des Restovars
- Fertilitätsdiagnostik und Chromopertubation
- Tubenrekonstruktive Chirurgie
- Myomenukleation
- Laparoskopisch assistierte Hysteroskopie
- Laparoskopisch suprazervikale Hysteroskopie
- Totale laparoskopische Hysteroskopie
- Laparoskopische Sakropexie bei Senkungsbeschwerden
- Laparoskopische Kolposuspension nach Burch bei Inkontinenz
- Excision / Destruktion von Endometriose

Harninkontinenz

- Laparoskopische Kolposuspension nach Burch bei Inkontinenz
- TVT-Bänder
- Bulkamid-Injektion urethral

Geburtshilflich betreuen wir Schwangere jeden Stadiums der Schwangerschaft bis zur Entbindung. Ausnahme: Bekannte Hochrisikofälle oder Schwangere mit bekannten Erkrankungen des ungeborenen Kindes, die eine Behandlung in einer Schwerpunktlinik benötigen.

Besonderheit

Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
auch sonn- und feiertags Telefon (09171) 8 02 - 201



KREIS
KLINIK
ROTH

Weitere Leistungen im Rahmen der Praxistätigkeit

Gesamtes Spektrum der gynäkologisch-geburtshilflichen
Diagnostik und Therapie

Schwerpunkt: Pränataldiagnostik (Degum II) in allen Phasen der Schwangerschaft

1. Routine-Ultraschall-Screening im I. bis. III. Trimenon
2. Spezial-NT-Messung mit Computerprogramm nach Prof. Nicolaides zur Berechnung des individuellen Missbildungsrisikos der Mutter
3. Organdiagnostik zwischen der 18. und 22. SSW (Missbildungsausschluss)
4. Farbcodierte Doppleruntersuchungen einschließlich Echocardiogramm des Kindes zum Ausschluss von Herzfehlern
5. Chorionzottenbiopsie oder Amniocentese
6. Cardiotokografie
7. Akupunktur

Mammodiagnostik

1. Mammasonografie
2. Hochgeschwindigkeitsstanzbiopsie der Mamma
3. Mammografie
4. Teilnahme und Befundung des Mammographiescreenings in Mittelfranken

Inkontinenzsprechstunde

1. Diagnostik und Therapie der Harn- und Stuhlinkontinenz
2. Diagnostik und Therapie bei Senkungsbeschwerden
3. Biofeedback und Elektrostimulationstherapie im Rahmen der Inkontinenztherapie

Gynäkologisch abdominale und vaginale Ultraschalluntersuchungen und Mammasonografie

Termine für zeitaufwendige Spezialuntersuchungen bitte über die Telefonnummer (09171) 40 45 vereinbaren.

Wünschen Sie das Gespräch mit einem bestimmten Arzt, bitte gegebenenfalls Rückruf unter Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeit.



KREIS
KLINIK
ROTH

Hebammenteam

Telefon (09171) 8 02 - 190
Fax (09171) 8 02 - 111
E-Mail info@kreisklinik-roth.de

Vor der Geburt

- Kreißsaalführung
- Geburtsvorbereitungskurs, Aquagymnastik
- Beratungsgespräche
- Akupunktur und Homöopathie, Fußreflexzonenmassage

Während der Geburt

- Freie Wahl der Geburtsposition, u.a. Gebärlandschaft (rundes Bett), Hocker, Sprossenwand
- Akupunktur und Homöopathie
- Periduralanästhesie (PDA) auf Anfrage
- Bei geplantem Kaiserschnitt ist auf Wunsch die Anwesenheit des werdenden Vaters möglich (nach ärztlicher Absprache)

Nach der Geburt

- Betreuung im Krankenhaus
- Wochenbettgymnastik
- Stillberatung
- Anleitung zur Säuglingspflege
- Akupunktur zur Milchbildung oder bei Nachwehen
- Betreuung nach ambulanter Geburt
- Nachsorge bis zu acht Wochen nach der Entlassung bei Stillproblemen (bei normalem Wochenbettverlauf bis zum 10. Wochenbetttag)
- Rückbildungsgymnastik (mit Säugling auf Anfrage)
- Niedergelassene Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin betreuen die Säuglinge nach der Entbindung; diese stehen rund um die Uhr in Rufbereitschaft zur Verfügung
- Im Neugeborenenzimmer werden die Säuglinge von qualifizierten Kinderkrankenschwestern versorgt und überwacht



KREIS
KLINIK
ROTH

Dr. med. Bernd.-M. Wyschkon Facharzt für Hals-
Nasen-Ohrenheilkunde

Städtler Straße 2, 91154 Roth

Telefon

(09171) 20 00

Fax

(09171) 20 02

E-Mail

bmwy@freenet.de

Internet

www.wyschkon.com

Sprechzeiten

Mo

8:00 bis 11:30 Uhr
und 15:00 bis 19:00 Uhr

Di

vormittags nach Absprache
14:30 bis 18:00 Uhr

Mi

8:00 bis 13:00 Uhr

Do

8:00 bis 11:30 Uhr
und 14:30 bis 18:00 Uhr

Fr

8:00 bis 11:30 Uhr
und 14:00 bis 16:00 Uhr

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“)

Vor geplanter Operation

- Laborwerte nicht älter als 10 Tage
- Aktuelles Ruhe-EKG ab 40 Jahren

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Operative HNO-Heilkunde

- Lasergestützte Operationen, z. B. Laserconchotomie, Gaumenbogenchirurgie bei Schnarchen und Schlafapnoesyndrom u. a.
- Tonsillektomie
- Parazentese
- Paukendrainage (passager oder permanent)
- Adenotomie
- Nasennebenhöhlen-Chirurgie (endoskopisch minimal-invasiv)
- Nasenscheidewand-Chirurgie (Septumplastik)
- Operative Eingriffe an den Nasenmuscheln (Conchotomie)
- Kosmetische Eingriffe an der äußeren Nase, z. B. Höckernase, Schiefnase
- Kosmetische Eingriffe an den Ohren, z. B. abstehende Ohren
- Narbenkorrekturen u. a.
- Zungenbändchen-, Lippenbändchenplastik

Weitere Leistungen im Rahmen der Praxistätigkeit

- Umfangreiche Hörtestung (Mittelohr, Innenohr, Hörnerv)
- Hörgeräteverordnung
- Hörtestung von Neugeborenen zum Ausschluss einer Schwerhörigkeit (OAE)
- Hörtestung und Bescheinigung für Führerschein Klasse C und CE
- Diagnostik und Therapie bei Hörsturz und M. Mebniere
- Abklärung von Schwindelerkrankungen im Fachgebiet
- Ultraschalluntersuchungen der Nasennebenhöhlen, der Halsorgane einschließlich der Schilddrüse sowie der Speicheldrüsen
- Sämtliche endoskopische Verfahren im Fachbereich HNO
- Röntgendiagnostik des Fachgebietes in der Praxis
- Bestrahlungstherapie mit Mikrowelle
- Inhalationstherapie
- Allergiediagnostik
- Behandlung von Allergien (Spezifische Immuntherapie)
- Betriebs- und Schulunfälle (D-Arztverfahren HNO)
- HNO-ärztliche Diagnostik von Schlafstörungen („Schnarchen“)
- Erstellung von Gutachten
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen für Lärm und Holzstaub (G 20 und G 44)
- Akupunktur und Homöopathie



KREIS
KLINIK
ROTH

Gemeinschaftspraxis

Hauptstraße 46, 91154 Roth

Telefon (09171) 9 98 65

Fax (09171) 9 98 67

E-Mail urologie-roth@t-online.de

Internet www.urologie-roth.de

Station

Telefon Station 3

(09171) 8 02 - 203

Belegärzte

Dr. med. Herbert Braig Urologe

Dr. med. Matthias Radlmaier Urologe

Alexander Adamidis Urologe

Sprechzeiten

Mo bis Fr

nach Vereinbarung

Benötigte Unterlagen (zusätzlich zu den Einweisungsunterlagen – siehe „Allgemeines“.)

– Das Anforderungsprofil wird den Patienten individuell ausgehändigt

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Operative Urologie

- Nephrektomie bei Nierentumoren / Schrumpfnieren
- Blasenaugmentation bei Schrumpfbhase
- Nierensteinzertrümmerung (ESWL)
- Blasensteinzertrümmerung
- Endoskopische Harnsteinentfernung
- Endoskopische Harnleiterschienung bei Nierenstau
- Transurethrale Blasentumorresektion (TUR-Blase)
- Transurethrale Prostataresektion (TUR-Prostata)
- Endoskopische Harnröhrenschlitzung bei Strikturen
- Perineale und transrektale Prostatabiopsie bei Karzinomverdacht
- Kosmetische Operation bei Harnröhrenfehlöffnung (Urethralplastik)
- Plastische Erweiterung der Harnröhrenöffnung (Meatusplastik)
- Korrektur der Penisverkrümmung
- Hydrocele des Hoden
- Spermatocele des Hoden
- Variocele des Hoden
- Hodenfreilegung bei Verdacht auf Hodentumor / Hodentorsion
- Hodenentfernung bei Hodentumor / Prostatakarzinom
- Hodenbiopsie bei Fertilitätsabklärung
- Plastische Operation bei Phimose (Circumcision)
- Orchidopexie (operative Korrektur des Hodenhochstandes)
- Traumatologisch bedingte Rekonstruktion / Ablation
- Komplettes Spektrum kinderurologischer Eingriffe

Konservative Urologie

- Infektionen des Urogenitaltraktes (Pyleonephritis, Prostatitis, Cystitis, Urethritis)
- Nieren- und Harnsteinkolik
- Adjuvante Therapiemaßnahmen bei urologischen Tumoren (Schmerztherapie, Hormontherapie, Chemotherapie)

Diagnostische Urologie

- Sonografie sämtlicher urologischer Organe und Abdomen
- Endoskopie der Blase (Cystoskopie) und der Harnleiter (Uretroskopie)
- Radiologische Diagnostik (AUR, MCU, CT, NMR)
- Fertilitätsabklärung bei unerfülltem Kinderwunsch
- Abklärung erektiler Dysfunktion
- Labor (Serumchemie, Cytologie, Urin)



KREIS
KLINIK
ROTH

Nephrologische Gemeinschaftspraxis, Standort Roth

Weinbergweg 16, 91154 Roth

Telefon Praxis
(09171) 8 43 99 - 10

Dialyse / 24 Stunden

Bereitschaftsdienst

(09171) 8 43 99 - 11

Fax (09171) 8 43 99 - 99

E-Mail info@dialyse-roth.de

Internet www.dialyse-roth.de

Fachärzte

Dr. med. Dr. med. univ. Alexander Schischma Internist
(Nephrologie)

Dr. med. Christina Foltis-Stürzebecher Internistin
(Nephrologie)

Dr. med. Jochen Blume Internist
(Nephrologie)

Pflegepersonal

Karin Bachel

Susanne Dietrich

Arzthelferin

Marina Lummer

Sprechzeiten

Mo bis Fr

nach Vereinbarung

LEISTUNGSSPEKTRUM



KREIS
KLINIK
ROTH

Nephrologie

- 24 Stunden telefonischer Bereitschaftsdienst für nephrologische Notfälle
- Konsiliardienst Kreisklinik Roth
- Hämo- und Peritonealdialyse
- Hepatitis positive Patienten
- Alle nicht invasiven nephrologischen Untersuchungen
- Lipidapharese
- Hypertonieabklärung inklusive hormoneller und doppelsonographischer Diagnostik, Hypertonieschulung
- Ernährungsberatung für Hypertonie und Nierenerkrankungen
- Transplantationsvorbereitung und Nachsorge

Diabetologie

- Schwerpunktpraxis für Diabetes
- Behandlung Typ 1, 2 und Gestationsdiabetes
- Schulung aller Diabetestypen als Einzel- und Gruppenschulungen
- Pumpenschulung und Betreuung
- Ernährungsberatung
- Fußambulanz



KREIS
KLINIK
ROTH

Telefon (09171) 8 02 - 280
Fax (09171) 8 02 - 283
E-Mail
dr.baer@kreisklinik-roth.de

Ansprechpersonen

Dr. Anton Bär Apotheker für Klinische Pharmazie

Claudia Malter Apothekerin für Klinische Pharmazie

Leistungen

- Versorgung mit Arzneimitteln, Infusionen, Röntgenkontrastmitteln, Plasmaprodukten, Narkosemitteln, speziellen Medialprodukten, Sonden- und Trinknahrungen, Feindesinfektionsmitteln
- Herstellung von Arzneimitteln im Rezeptur- und Defekturmaßstab
- Zubereitung applikationsfertiger Zytostatikainfusionen
- Zubereitung von Mischinfusionen zur totalen parenteralen Ernährung (All-in-One-Lösungen)
- Beratung von Ärzten und Pflegepersonal in allen Arzneimittelfragen, zur Pharmakokinetik, zu Wundaufgaben und zur klinischen Ernährung
- Umfangreiche Handbibliothek und Online-Zugriff auf alle arzneimittel-relevanten Datenbanken
- Erfassung von Arzneimittelnebenwirkungen

Die Klinikapotheke versorgt die Patienten in der Kreisklinik Roth. Schwerpunkte sind die „Patientenorientierte Klinische Pharmazie“ einschließlich Einkauf, Beschaffung und Verteilung von Medikamenten sowie die Arzneimittelherstellung und fachliche Beratung.



KREIS
KLINIK
ROTH

Telefon (09171) 8 02 - 145
Mo bis Fr 7:30 bis 19:00 Uhr
Sa / So /
Feiertag 7:30 bis 18:00 Uhr

Alle übrigen Zeiten sind
mit Bereitschaftsdienst abgedeckt.

Ansprechperson

Martina Igl medizinisch-technische Assistentin

Leistungen

Klinische Chemie

Untersuchungen aus Blut

Medikamente: Digoxin, Digitoxin, Theo Konzentratsnachweis, Herz-, Leber-, Nieren-, Pankreaswerte, Eiweißbestimmung einschließlich Elektrophorese, Fettstoffwechsel, Schilddrüsenhormone, Blutzucker, Hba1c, Elektrolythaushalt, Eisen, Ferritin, Tumormarker, β -HCG, Procalcitonin (PCT), Laktat

Untersuchungen aus Urin

Urinstatus einschließlich Sediment, Urineiweiß, Creatinin-Clearance, Bence-Jones-Proteine, Schwangerschaftstest, Mikroalbumin

Hämatologie

Großes und kleines Blutbild, Retikulozyten, HbF-Färbung, Mononukleose-schnelltest, manuelles Differenzialblutbild, Malariaschnelltest

Gerinnung

Quick (INR), PTT, Thrombinzeit, Fibrinogen, AT III und D-Dimer

Mikrobiologie

Bakterien aus Urin, Antibiotogramauswertung

Immunhämatologie

Blutgruppenbestimmung, Kreuzproben, direkter Coombstest

Sonderuntersuchungen

Liquorgrundprogramm, Blutgasanalyse, Influenza A- und B-Schnelltest, pro-BNP

Die Ergebnisse werden alle in einer modernen Labor-EDV erfasst und sind jederzeit abrufbar.



KREIS
KLINIK
ROTH

Öffnungszeiten

Mo 7:45 bis 16:30 Uhr
Di bis Fr 7:45 bis 19:00 Uhr

Telefonisch erreichbar unter

Telefon (09171) 8 02 - 194
oder - 394

Mo 13:00 bis 16:30 Uhr
Do 13:00 bis 17:30 Uhr
Di / Mi / Fr 7:45 bis 11:30 Uhr

Ansprechpersonen

Kurt Kellermann

staatlich anerkannter Masseur

Andreas Melde

Physiotherapeut (BC)

Leistungen

- Stationäre Physiotherapie
- Ambulante Nachbehandlung mit allen Rezepten
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kompressionsbandagierung
- Krankengymnastik auf neurologischer Basis (Bobath-Konzept)
- Bewegungstherapie im Wasser / Bewegungsbad
- Schlingentisch
- Rückenschule
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Klassische Massagetherapie
- Wärmetherapie (Paraffinbad-Hände, Fango, Rotlicht, Heißluft)
- Kältetherapie
- Elektrotherapie (Ultraschall, Iontophorese, Reizstrom ...)
- Stangerbad
- Bäder mit Zusätzen
- Motorschienen

Wellness: Aromaölmassage, Akupressur, Fußreflexzonenmassage, Wellnessmassage, Wärmeanwendungen

Telefon (09171) 8 02 - 358,
- 234 oder - 420
Fax (09171) 8 02 - 395
E-Mail
sozialdienst@kreisklinik-roth.de



KREIS
KLINIK
ROTH

Ansprechpersonen

Marita Müller-Frisch Krankenschwester, Weiterbildung Pflegeberatung
Jutta Meyler Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Barbara Böhrer Krankenschwester, Weiterbildung
Pflegeüberleitung, Weiterbildung Palliativ Care

Leistungen

- Beratung und Unterstützung für Patienten und Angehörige über die Möglichkeiten der Versorgung bei Pflegebedürftigkeit nach dem Aufenthalt im Akuthaus, in der Geriatrischen Rehabilitation und auf der Palliativstation
- Regelung der Belegung und Finanzierung durch die Kostenträger für Patienten der Geriatrischen Rehabilitation
- Klärung spezieller Fragestellungen zum Indikationsspektrum und Kooperation mit dem Oberarzt der Geriatrischen Rehabilitation
- Einleitung und Organisation von Anschlussheilbehandlungen und Rehabilitation in externe Kliniken stationär und ambulant
- Information für Patienten und Angehörige über fachspezifische Beratungsstellen innerhalb und außerhalb der Klinik

Die Pflegeüberleitung umfasst alle Leistungen, die die pflegerische und hauswirtschaftliche Weiterversorgung der Betroffenen sichern. Die Unterstützung reicht von der Antragstellung auf Leistungen der Pflegeversicherung über die Beschaffung von Hilfsmitteln bis hin zur Überleitung in ambulante und stationäre professionelle Pflege.



KREIS
KLINIK
ROTH

Zielgruppe der Pflegeberatungen sind stationäre Patienten und deren Angehörige. Ambulante Angebote sind gesondert vermerkt.

Beratung für Diabetiker

Kompetente Pflegekräfte stellen sich den Fragen und Problemen der Betroffenen, um ihnen Sicherheit im täglichen Umgang mit Diabetes zu geben.

Leistungen

- Individuelle Beratung und Schulung bei Diabetes Typ 1 und 2
- Gruppenschulung für stationäre Patienten
- Gruppenschulung für ambulante Patienten (Kosten werden i. d. R. von der Krankenkasse erstattet)

Ansprechpersonen

- Ruth Winkler** Krankenschwester, Diabetesberaterin DDG
Telefon (09171) 8 02 - 0
- Kathrin Arnold** Krankenschwester, Diabetesassistentin DDG
Telefon (09171) 8 02 - 207
- Sena Budusan** Krankenschwester
Telefon (09171) 8 02 - 210

Beratung für Stomaträger



KREIS
KLINIK
ROTH

Leistungen

- Anleitung zur selbstständigen Versorgung des Stomas – auf Wunsch unter Einbeziehung der Angehörigen
- Produktberatung
- Stationäre Versorgung
- Ambulante Betreuung in unserer Beratungsstelle
- Anleitung zur Irrigation

Die Beratungszeiten sind jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ansprechpersonen

Heinz Hofer	Krankenpfleger, Lehrer für Pflegeberufe Telefon (09171) 8 02 - 455
Detlef Noderer	Krankenpfleger Telefon (09171) 8 02 - 202
Michaela Gaukler	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 130
Hannelore Roth	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 205
Peter Schinkel	Krankenpfleger Telefon (09171) 802 - 204

Asthma und COPD

Leistungen

- Individuelle Beratung und Information
- Spezielle Schulungen für Betroffene und Angehörige

Ansprechpersonen

Bernhard Lifka	Krankenpfleger Telefon (09171) 8 02 - 207
Manfred Wienziers	Krankenpfleger Intensivstation Telefon (09171) 8 02 - 240



KREIS
KLINIK
ROTH

Onkologische Beratung

Leistungen

- Individuelle Beratung und Information
 - für eventuell nötige Hilfsmittel (z. B. Perücke, Prothese etc.)
 - nach Operationen und Behandlungen (Chemotherapie und Bestrahlung)
 - Kontaktvermittlung zu Selbsthilfegruppen

Ansprechpersonen

Ulrike Haarmann Krankenschwester,
Fachkraft für Onkologie und Psychosomatik
Telefon (09171) 8 02 - 204

Helga Eckert Krankenschwester,
Gynäkologie / Geburtshilfe
Telefon (09171) 8 02 - 201

Angehörigenberatung von Demenzkranken

Die Betreuung und Pflege von desorientierten alten Menschen nimmt immer mehr zu und überfordert nicht selten die Angehörigen und Pflegenden.

Termine nach Vereinbarung

Leistungen

- Individuelle Beratung und Information
 - bezüglich neuer Erkenntnisse im Umgang mit Demenzen
 - über spezielle Methoden und Techniken bei Pflege und Versorgung

Ansprechperson

Mario Zuin Krankenpfleger, Fachkraft für Gerontopsychiatrie
Telefon (09171) 8 02 - 443

Beratung über enterale Ernährung



KREIS
KLINIK
ROTH

Leistungen

- Individuelle Information und Beratung
 - Auswahl und Anwendung von Trinknahrung
 - Umgang mit enteraler Ernährungstechnik
 - Legen und Versorgen einer PEG-Sonde
 - Weiterversorgung nach dem Krankenhausaufenthalt

Ansprechpersonen

Renate Monatsberger	DGEM-Fachschwester für klinische Ernährung Telefon (09171) 8 02 - 210
Petra Stoll	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 205
Bianca Schmidpeter	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 207
Susanne Rieger	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 366
Selma Lingner	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 203
Ines Sabisch	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 202

Angehörigenberatung von Schlaganfall-Betroffenen

Leistungen

- Individuelle Beratung und Information
- Hilfestellung für die Pflege und Versorgung zu Hause

Ansprechperson

Bettina Kirschner	Krankenschwester, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation in der Pflege (09171) 8 02 - 443
--------------------------	---



KREIS
KLINIK
ROTH

Verbandstechnik / Wundversorgung

Leistungen

- Tipps für die Versorgung chronischer Wunden für stationäre und ambulante Patienten (nur nach ärztlicher Anordnung)
- Unterstützung bei der Überleitung von der Klinik in die häusliche Versorgung

Ansprechpersonen

- Thorsten Prennig** Krankenpfleger, Wundassistent DGfW
Telefon (09171) 8 02 - 210
- Michael Christ** Krankenpfleger, Wundassistent DGfW
Telefon (09171) 802 - 132
- Elisabeth Volkert** Krankenschwester, Wundexpertin ICW
Telefon (09171) 802 - 206
- Detlef Noderer** Krankenpfleger, Wundberater
Telefon (09171) 802 - 202
- Lisa Schmidt** Krankenschwester, Wundexpertin ICW
Telefon (09171) 8 02 - 207

Kontinenzberatung

Leistungen

- Tipps für den Alltag
- Unterstützung bei der Auswahl von geeigneten Hilfsmitteln
- Kurse für Beckenbodentraining

Ansprechperson

- Renate Monatsberger** Krankenschwester,
Fachkraft für Kontinenzstörungen
Telefon (09171) 8 02 - 210

Beratung für Sturzgefährdete



KREIS
KLINIK
ROTH

Leistungen

- Beurteilung des Sturzrisikos
- Erkennen von Sturzauslösern
- Informationen über vorbeugende Maßnahmen

Ansprechpersonen

Regina Wedel	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 207
Christa Pytlik	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 366
Swetlana Baumgardt	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 203

Beratung für Raucher

Leistungen

- Infogespräch über moderne Möglichkeiten der Tabakentwöhnung
- Vermittlung eines Tabakentwöhnungskurses
- Vermittlung eines verhaltenstherapeutischen Gespräches

Ansprechpersonen

Guntram Rudolph	Krankenpfleger Telefon (09171) 8 02 - 224
Renate Maurer	Krankenschwester Telefon (09171) 8 02 - 132



KREIS
KLINIK
ROTH

Begleitung durch die Seelsorge

Krankheiten bergen neben den körperlichen Beschwerden oft auch seelische Leiden in sich. Hierfür bieten wir die Dienste unserer verschiedenen Klinikseelsorger an.

Angebote

- Persönliches Gespräch
- Gottesdienste (evangelisch und katholisch)
- Andachten
- Abendmahl, Kommunion und Krankensalbung – auf Wunsch auch im Krankenzimmer

Ansprechpersonen

Evangelisches Pfarramt Roth

Telefon (09171) 97 14 - 0

Katholisches Pfarramt Roth

Telefon (09171) 89 22 98

Thomas Bucka Diakon

Ansprechpersonen für die Palliativstation

Heinrich Hofbeck Diakon

Judith Oesterreich Pfarrerin


Weitere Informationen erhalten Sie
bei der Pflegedienstleitung

Irmgard Hautum

Telefon (09171) 8 02 - 251

Dieter Debus

Telefon (09171) 802 - 307



*Seiten
54 bis 56:
Ihr direkter
Draht in die
Kreisklinik Roth*

Kreisklinik Roth

Vorstand: Werner Rupp
Postanschrift
Zentrale E-Mail
Internet

Vorzimmer: (09171) 8 02 - 289
Weinbergweg 14, 91154 Roth
info@kreisklinik-roth.de
www.kreisklinik-roth.de

Vermittlung: (09171) 8 02 - 0

Vorwahl für alle hausinternen Rufnummern: (09171) 8 02 -

Chirurgie

Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie

Sekretariat - 121
Fax - 200
E-Mail dr.rogenhofer@kreisklinik-roth.de

Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Sekretariat - 123
Fax - 133
E-Mail dr.strube@kreisklinik-roth.de

Innere Medizin

Kardiologie, Internistische Intensivmedizin

Sekretariat - 141 oder - 441
Fax - 104
E-Mail dirk.asshoff@kreisklinik-roth.de

Gastroenterologie, Palliativmedizin

Sekretariat - 141 oder - 441
Fax - 104
E-Mail dr.barthel@kreisklinik-roth.de

Geriatrische Rehabilitation

Sekretariat - 141 oder - 441
Station - 366 oder - 443
Krankengymnastik - 383 oder - 442 oder - 469
Logopädie - 446
Ergotherapie - 449 oder - 382
Sozialdienst - 234 oder - 358 oder - 420
Fax - 395
E-Mail sozialdienst@kreisklinik-roth.de

Anästhesie- und Intensivabteilung

Aufwachraum - 107
Fax - 111
Intensivstation - 240 oder - 413
E-Mail dr.gall@kreisklinik-roth.de
Fax - 243

Telefon-, Fax-, E-Mail-Liste

Radiologie und Nuklearmedizin

Sekretariat - 161
Fax - 134
E-Mail dr. schimmel@kreisklinik-roth.de

Augenheilkunde

Praxis Dr. Popp
(09171) 6 28 00
Fax (09171) 6 28 02
Praxis Dr. Schmickl
(09171) 6 13 96
Fax (09171) 89 88 39
Station - 203

Gynäkologie und Geburtshilfe

Praxis (09171) 40 44 oder 40 45
Fax (09171) 48 36
Station - 201
Kreißaal alle Nummern - 185 bis - 191
Fax - 111

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Praxis Dr. Adler
(09171) 36 60
Fax (09171) 7 00 31
Praxis Dr. Geitner
(09174) 47 72 22
Fax (09174) 47 72 20
Praxis Dr. Wyschkon
(09171) 20 00
Fax (09171) 20 02
Station - 203

Urologie

Praxis Dr. Braig, Dr. Radlmaier, Adamidis
(09171) 9 98 65
Fax (09171) 9 98 67
Station - 203

Hämodialyse

Praxis Dr. Dr. Schischma, Dr. Foltis-Stürzebecher, Dr. Blume
(09171) 8 02 - 551 oder - 202 (Station 2)
(09171) 8 43 99 - 10

Telefon-, Fax-, E-Mail-Liste

Klinikapotheke	- 280
E-Mail	dr.baer@kreisklinik-roth.de
Labor	- 145
Physikalische Therapie	- 194 oder - 394
Pflegeberatungen	
Pflegedienstleitung	- 251 oder - 307 oder - 250
Beratung für Diabetiker	- 455 oder - 207 oder - 210
Beratung für Stomaträger	- 455 oder - 202 oder - 130 oder - 204 oder - 205
Onkologische Beratung	- 201 oder - 204
Beratung über enterale Ernährung	- 207 oder - 210 oder - 366 oder -205
Angehörigenberatung von Schlaganfall-Betroffenen	- 443 oder - 366
Angehörigenberatung bei Demenzkranken	- 366 oder - 443
Asthma und COPD	- 207 oder - 240
Beratung für Raucher	- 224 oder - 132
Kontinenzberatung	- 210
Verbandstechnik / Wundversorgung	- 210 oder - 132 oder - 206 oder - 202
Begleitung durch die Seelsorge	
Evangelisches Pfarramt	(09171) 97 14 - 0
Katholisches Pfarramt	(09171) 89 22 98
Notaufnahme	alle Nummern - 126 bis - 130
Stationen	
Intensivstation	- 240 oder - 413
Station 1:	Gynäkologie, Geburtshilfe - 171 oder - 201
Station 2:	Chirurgie, Gynäkologie, Kinder - 172 oder - 202
Station 3:	Chirurgie, Kinder, HNO, Augen, Urologie - 173 oder - 203
Palliativstation:	Innere Medizin - 174 oder - 204
Station 5:	Chirurgie - 175 oder - 205
Station 6:	Chirurgie - 176 oder - 206
Station 7:	Innere Medizin - 177 oder - 207
Station 9:	Innere Medizin - 179 oder - 209
Station 10:	Wahlleistungspatienten - 365 oder - 210
	Innere Medizin, Chirurgie

Anfahrtsskizze



Die Kreisklinik Roth liegt am Rande der Kreisstadt Roth in völlig ruhiger Lage am Weinberg.

Es bestehen gute Verkehrsverbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn und Bus).

Die Bushaltestelle befindet sich unmittelbar am Haupteingang.

Bus: VGN 604, 605, 608, 611, 682 jeweils mit der Haltestelle Kreisklinik.

Bahn: R6, R61, S3 Bahnhof Roth – von dort sind es ca. 10 Gehminuten zur Klinik.

Ein großzügiger Parkplatz steht allen Besuchern kostenlos zur Verfügung.



KREIS
KLINIK
ROTH